

Rua Corrêa Faria 51.

Lidala de Lagos, 27. März 1934.
Santa Catharina.

Forschungsleiter Herr Doctor!

Ihre gütige Antwort vom 16. Februar (letztes Jahr
Pflanzung), sowie die befolgenden Zeitschriften "Natural
History", jan.-feb. 1931 und sept. oct. - New York, sowie
"Forschungen und Fortschritte", Nr. 3, vom 26. Januar 1933,
welche ich mit dankvollem Interesse ange-
nommen. Ich würde diese Zeitschriften mit der möglichsten Gelegens-
heit zurücksenden.

Ich habe mir in Ihrem Letter von Rio, von einem
Lagerort abzugeben, unter den Bedingungen unregelmäßig
der Zeitungen und mit Ihnen mir Ihre unerschöpfliche
Verantwortung an, um mit dem American Museum of
Natural History und dem Carnegie Institut in New York
eine Arbeit zu können.

Ich würde mir sehr freuen, in diesen Tagen in
Ihrer wertvollen Zeitschrift über die Ergebnisse meiner
Studien in den Jahren 1931, 1932, 1933, unter

Lauflegung von einigen Photographien ^{zu} übergeben.
Nach Kenntnisnahme dieses manuskriptes ist die
beigefügten Lichtbilder, bitte ich, die große Ehre
zu haben, zum Carnegie Institut und zum Naturhisto-
rischen Museum in New York von dem Gesandten
verkauften Kunst geben zu wollen mit der Angabe,
dass Sie mir ergehen sollen, den Kaufsumme
festzusetzen die wohl einzig Gesandte Verantwortung
gegen mich auf demselben Forderung zu überlassen.

Das meine auf demselben Forderung kommen von
Seiten meiner wissenschaftlichen Institut würde ich
bereit sein, mich zu veranlassen, dasselben weiteren Schritte
weisen mich zu lassen.

Diesesmal für Ihr sehr dankbar sein
Zugleich dankend, nur bleibt ich mit den verbindlichsten
Grüßen

Ihre sehr ergebener

Geo. Clarke Steyer.

1
Zuliegend ein Brief und 2 Faszikel
der Zeitungen "Republica" und "Epoca"
von Santa Barbara, anzu-
gehende Rückgabe später erbitte.